

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

N^o 4.

Leipzig, Mittwoch am 9. Januar.

1856.

Am tlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angelommen in Leipzig am 5. u. 7. Januar 1856.

Voennarius in Leipzig.

175. **Centralblatt**, literarisches, f. Deutschland. Hrsg.: F. Zarncke. Jahrg. 1856. Nr. 1. gr. 4. pro 1. Quartal baar * 1 $\frac{1}{3}$ f

Besser'sche Buchh. (Herg.) in Berlin.

176. **Stahl**, wider Bunsen. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ f

Besser's Verlag (F. Duncker) in Berlin.

177. **Geschichtschreiber**, die, der deutschen Vorzeit in deutscher Bearbeitung. 24. Bg. od. 11. Jahrb. 6. Bd.: Die Jahrbücher des Lambert v. Hersfeld. Uebers. v. L. F. Hesse. gr. 8. Geh. * 22 N $\frac{1}{2}$; Velimp. * 1 f 3 N $\frac{1}{2}$

178. **Beneden, J.**, Geschichte d. deutschen Volkes v. den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. 12. Bg. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f

179. **Volksbücher**, naturwissenschaftliche. 13. u. 14. Bd. A. u. d. L.: Aus dem Reiche der Naturwissenschaft. Von A. Bernstein. 7. u. 8. Bd. 8. Geh. à * $\frac{1}{2}$ f

H. A. Brockhaus in Leipzig.

180. **Blätter** f. literarische Unterhaltung. Red.: H. Brockhaus. Jahrg. 1856. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. * 12 f

181. **Museum**, deutsches. Zeitschrift f. Literatur, Kunst u. öffentl. Leben. Hrsg. v. K. Prug. Jahrg. 1856. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. * 12 f

182. **Unterhaltungen** am häusl. Herd. Hrsg. v. K. Gukow. Neue Folge. 1. Bd. Nr. 14. Lex. 8. pro 1. Quartal 1856 * $\frac{2}{3}$ f

Brockhaus' Sort. u. Antiquarium in Leipzig.

183. **Amari, M.**, Biblioteca arabo-sicula ossia raccolta di testi arabici che toccano la geografia, la storia, le biografie e la bibliografia della Sicilia. Fasc. I. gr. 8. 1855. Geh. * 1 $\frac{1}{3}$ f

184. **Müller, M.**, the languages of the seat of war in the East. gr. 8. London 1855. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ f

185. **Sauerwein, G.**, a pocket dictionary of the english and turkish languages. 16. London 1855. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ f

Friedlein in Leipzig.

186. **Gallerie**, europäische, f. Malerei u. Sculptur. 1856. 1. Lfg. Imp.-4. Geh. * 1 f

Hasselberg'sche Verlagsb. in Berlin.

187. **Klette, G.**, Alexander v. Humboldt's Reisen in Amerika u. Asien. 2. Aufl. 6. Bg. gr. 8. Geh. pro 6—9. Bg. * $\frac{2}{3}$ f

Kell in Leipzig.

188. **Gartenlaube**, die. Illustriertes Familienblatt. Red.: F. Stolle. Jahrg. 1856. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. * 2 f

189. **Storch, L.**, ausgewählte Romane u. Novellen. 7. Bd.: Die Hebeschenke. 1. Thl. 8. 1855. Geh. pro 7—9. Bd. $\frac{3}{4}$ f

Merseburger in Leipzig.

190. **Brendel, F.**, Anregungen f. Kunst, Leben u. Wissenschaft. 1. Bd. 1. Hft. gr. 8. $\frac{1}{4}$ f

Rauh in Berlin.

191. **Wohlbrück, S. W.**, Geschichte der Altmark bis zum Erlöschen der Markgrafen aus Ballenstedtschem Hause. Mit Zusätzen hrsg. von L. v. Ledebur. gr. 8. 1855. Geh. * 2 f

Spamer in Leipzig.

192. **Vaterlandsbuch**, das. Illustriertes Haus- u. Schul-Bibliothek. 5. Bd.: Illustrierte geograph. Bilder aus Preußen. Hrsg. v. F. Körner. 1. Bd. 1. Hälft. 8. Geh. * 12 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Voigt & Günther in Leipzig.

193. **Voigt, M.**, die Lehre vom Jus naturale, aequum et bonum u. jus gentium der Römer. gr. 8. Geh. * 3 $\frac{1}{3}$ f

F. O. Weigel in Leipzig.

194. **Förster, E.**, Denkmale deutscher Baukunst, Bildnerei u. Malerei. 42—44. Lfg. Imp.-4. * 2 f

Wenedikt in Wien.

195. **Volksbücher** aus alter u. neuer Zeit. 9. Hft.: Samo, Svatopluk u. Blaska. Von B. Parlas. 12. 1855. $\frac{1}{6}$ f

K. Wiegandt in Berlin.

196. **Centralblatt**, landwirthschaftliches, f. Deutschland. Hrsg. v. A. Wilda. 4. Jahrg. 1856. 1. Hft. Lex. 8. pro cplt. * 4 f

Nichtamtlicher Theil.

Für das alte gute Drittel.

„Das wahre Wort zu seiner Zeit“ im Börsenblatt vom 26. Nov. v. J., welches im Interesse des Sortimentshandels mitgetheilt worden ist, scheint von einzelnen Verlegern, welche sich getroffen fühlen, nicht ohne Bedruss gelesen worden zu sein (was freilich zu erwarten war), wenigstens ist das aus den bis jetzt darüber laut gewordenen zwei Entgegnungen nicht zu verkennen. Beide sind in Dreiundzwanzigster Jahrgang.

einer Weise abgefaßt, die im Buchhandel wenig Eindruck machen wird. Die Sortimenter wissen, was sie wollen und offen und ehrlich verlangen können; sie werden das vorgesteckte Ziel zur Verbesserung ihrer Lage ruhig verfolgen, überzeugt, daß sie es mit der Zeit erreichen werden. Es ist in einer so wichtigen Angelegenheit, welche die große Mehrzahl der deutschen Buchhändler berührt, höchst überflüssig, sich bei unhaltbaren Auslassungen einiger Viertel-Ver-